

Medium:

Hamburger Abendblatt
Die Stadtteilreporter

Datum:

12. April 2011

Hamburg Eimsbüttel

Der Stadtteilreporter Blog Eimsbüttel – präsentiert vom
Hamburger Abendblatt

Neuer Blick auf die Grindelhochhäuser

Publiziert am 12. April 2011 von reporter



Bezirksamtsleiter Torsten Sevecke vor einem der
Grindelhochhäuser (Bild: Bertold Fabricius)

Eimsbüttels Bezirksamtsleiter Torsten Sevecke (SPD) eröffnet am Donnerstag um 14 Uhr die Ausstellung "Künstler im Block – Die Grindelhochhäuser als Ort kulturellen Lebens". Die Schau des Grindel Art Treffs – ein Projekt der Museums-Werkstatt der einfal GmbH – widmet sich einer wenig beachteten Seite der Grindelhochhäuser: Sie sind eines der kulturellen Zentren Hamburgs. Seit ihrer Errichtung beherbergen sie zahlreiche Künstler. Im Foyer des Bezirksamtes (Grindelberg 66) werden nun unter anderem Leben und Werk von Fritz Fleer und Ruth Niehaus präsentiert. Ab dem 27. April wird "Künstler im Block" im Grindel Art Treff (Hallerstraße 1d) montags bis freitags jeweils von 9 bis 15 Uhr gezeigt. (coe)

Jetzt teilen auf:

Dieser Beitrag wurde unter Allgemein veröffentlicht. Setze ein Lesezeichen auf den Permalink.